

Pflegeanleitung für versiegelte Parkettböden

Die Langlebigkeit des Parkettbodens steht und fällt mit der richtigen Pflege. Damit Sie langfristig Freude an Ihrem versiegelten Boden haben, sollten Sie einige wichtige Punkte beachten.

1. Erstpflege / Wiedereinpflege

Der versiegelte Boden ist durch die mehrfache Lackschicht zwar anfangs perfekt geschützt, dennoch sollte unmittelbar nach der Verlegung die Erstpflege mit Dispersionspflegemittel erfolgen. Der Boden sollte dann je nach Beanspruchung ca. alle zwei Jahre mit dieser Art von Pflegemittel bearbeitet werden. Die Dispersionspflege dient dem Schutz der versiegelten Oberfläche. Hierbei stehen sowohl matte als auch glänzende Produkte zur Verfügung.

Auftragen der Dispersionspflege:

1. Zuerst einmal muss der Boden frei von Schmutz und Staub sein, damit keine Verunreinigungen bleiben. Die Fläche kann sowohl gesaugt, wie auch nebelfeucht gewischt werden.
2. Das Dispersionspflegemittel unverdünnt auf den Boden schütten und mit einem fusselfreien Baumwoll- oder Lammfellmop (ideal ist der „Wischwiesel“ der Firma Loba) gleichmäßig verteilen. Nach ca. einer Stunde ist der Boden wieder vollständig begehbar

2. Unterhaltspflege

Die Unterhaltsreinigung des versiegelten Bodens erfolgt durch nebelfeuchtes Wischen oder Staubsaugen mit speziell für Parkett eingestellten Vorrichtungen. Es ist nicht empfehlenswert zu viel Wasser zu benutzen, da die Feuchtigkeit an den Stellen, wo sich der Lack abgenutzt hat (z.B. Laufstraßen) oder Kratzer aufweist direkt in das Holz eindringt und es gräulich und schwarz verfärbt. Gut geeignet ist der „Wischwiesel“ der Firma LOBA. Hier kann der Boden in stehender Haltung bequem nebelfeucht gewischt werden. Idealerweise verwenden Sie zu Unterhaltspflege einen speziell für versiegelte Holzböden ausgewiesenes Reinigungsmittel, wir empfehlen den „ParkettCare Cleaner“ der Firma LOBA.

Ausbesserungen sind beim lackierten Boden nicht so einfach durchzuführen wie bei geölten Oberflächen. Kratzer können mit einem Lackstift zwar kaschiert, aber niemals beseitigt werden. Druckstellen können mit speziellem Hart-Wachs unter Hitze ausgebessert werden. Wenn der Boden im Zeitablauf zu viele Kratzer, Macken oder Verschleiß aufweist, bleibt nur noch das Abschleifen des Bodens.

Alle nötigen Produkte können Sie bei SYMParkett® oder unseren Partnern erwerben.
Mehr Informationen unter www.symparkett.de